



Curriculum Französisch  
Einführungsphase

## 2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

### Einführungsphase

#### Unterrichtsvorhaben I:

**Thema: «Le Maroc»**

#### **Inhaltliche Schwerpunkte**

- Geschichte, Stadt- und Landleben
- Jugendliche im heutigen Marokko

#### **KLP-Bezug: Vivre dans un pays francophone**

- Leben in der Stadt und auf dem Land
- soziales und politisches Engagement

#### **Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:**

##### **FKK**

- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen*
  - in Gesprächen angemessen interagieren sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten grundlegende Kompensationsstrategien anwenden
  - Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen,
  - Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - einen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz sowie ein grundlegendes Textbesprechungs- und Textproduktionsvokabular zumeist zielorientiert nutzen

##### **TMK**

- Texte vor dem Hintergrund ihres spezifisch kommunikativen und kulturellen Kontexts verstehen, sie mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen,
- unter Berücksichtigung ihres Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens zu den Aussagen des jeweiligen Textes mündlich und schriftlich Stellung beziehen

##### **IKK**

- Interkulturelles Orientierungswissen
  - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen
  - sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen weitgehend bewusst werden

**Zeitbedarf:** ca. 25 Stunden

#### Unterrichtsvorhaben II:

**Thema: «Etudier ou/et travailler»**

#### **Inhaltliche Schwerpunkte**

- Studentenleben, Auslandsreisen, Bewerbungen
- Austausch- und Arbeitsprogramme der EU

#### **KLP-Bezug: Entrer dans le monde du travail**

- Ausbildung, Praktika, Studium, Ferien- und Nebenjobs in Frankreich
- Arbeitsbedingungen

#### **Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:**

##### **FKK**

- *Hör(seh)verstehen*
  - medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen

- zur Erschließung der Textaussage grundlegendes externes Wissen heranziehen sowie textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren
- Schreiben
  - diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben
  - ihre Texte unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils und Registers adressatengerecht verfassen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik mündlich wiedergeben,
  - bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle einfache Nachfragen eingehen

**Zeitbedarf:** ca. 20 Stunden

### Unterrichtsvorhaben III:

**Thema:** «Ma vie, mes amis et les autres»

#### **Inhaltliche Schwerpunkte**

- Beziehungen zu Familie und Freunden
- Emotionen und Aktionen

#### **KLP-Bezug: Être jeune adulte**

- Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freunde, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche)
- Beziehungen zwischen den Generationen und Geschlechtern

#### **Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:**

##### **FKK**

- *Leseverstehen*
  - bei klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie mehrfach kodierten Texten die Gesamtaussage erfassen, wesentliche thematische Aspekte sowie wichtige Details entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
  - explizite und leicht zugängliche implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen*
  - in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen
- *Sprachmittlung*
  - als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik mündlich wiedergeben
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - ein gefestigtes Repertoire der grundlegenden grammatischen Strukturen des *code parlé* und des *code écrit* zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht verwenden

**Zeitbedarf:** ca. 25 Stunden

### Unterrichtsvorhaben IV:

**Thema:** «Entre attentes et espoirs»

#### **Inhaltliche Schwerpunkte**

- Identität
- Modernes Leben, soziale Netze

#### **KLP-Bezug: Être jeune adulte**

- Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freunde, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche)
- Beziehungen zwischen den Generationen und Geschlechtern

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen:**

**FKK**

- *Hör(seh)verstehen*
  - medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen
- *Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen*
  - in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen und Erlebnisse einbringen, sowie eigene Positionen vertreten und begründen
  - Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten
- *Schreiben*
  - unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale unterschiedliche Typen von Sach- und Gebrauchstexten verfassen und dabei gängige Mitteilungsabsichten realisieren
  - unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des kreativen Schreibens anwenden.
- *Verfügen über sprachliche Mittel*
  - ein gefestigtes Repertoire typischer Aussprache- und Intonationsmuster nutzen, und dabei eine zumeist klare Aussprache und angemessene Intonation zeigen

**Zeitbedarf:** ca. 20 Stunden

**Summe Einführungsphase: ca. 90 Stunden**

**2.3.2 Absprachen zu schriftlichen Leistungsüberprüfungen**

Die Fachkonferenz legt für die unterschiedlichen Überprüfungsformen im Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten/Klausur“ folgende zu berücksichtigende Teilkompetenzen fest:

Zeitpunkt	Schreiben	Lesen	Hör-/ Hörseh- verstehen	Sprechen	Sprach-mitt lung	Zusätzliche Bemer- kung en
<b>EF</b>						
1. Quartal						
2. Quartal						
3. Quartal				<b>X</b>		mündliche Prüfung anstelle einer Klausur; abhängig vom Gesprächsimpuls evtl. auch eine/mehrere weitere Teilkompetenzen.
4. Quartal						

## Aufgabenarten:

Folgende Kompetenzbereiche gibt es:

Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen (1. an Gesprächen teilnehmen 2. zusammenhängendes Sprechen), Schreiben, Sprachmittlung

In jeder schriftlichen Klausur werden **drei** Teilkompetenzen überprüft, dabei ist „Schreiben“ Bestandteil jeder Klausur.

### Allgemeines verbindliches Schema:

1. **Schreiben** + 2 Teilkompetenzen aus: Leseverstehen, Sprachmittlung, Hör- / Hörsehverstehen, Sprechen

2. Mögliche Ausnahme (1 Mal in EF, 1 Mal in Q):

Es ist möglich, je einmal in der EF und in der Q1 und Q2 die Teilkompetenz Schreiben durch nur eine weitere Teilkompetenz zu ergänzen:

**Schreiben** + 1 Teilkompetenz aus: Leseverstehen, Sprachmittlung, Hör/ Hörsehverstehen, Sprechen

### Aufgabenarten bzw. -kombinationen:

Schreiben mit einer weiteren integrierten Teilkompetenz, die als solche identifizierbar sein muss + isolierte Überprüfung **einer** dritten Teilkompetenz

1. Variante (Aufgabentyp 1, zweiteilig):

**Teil A:** Schreiben und Leseverstehen + **Teil B:** Sprachmittlung / Hör- Hörsehverstehen / Sprechen

2. Variante (Aufgabentyp 1, zweiteilig):

**Teil A:** Schreiben + Hör-/Hörsehverstehen + **Teil B:** Leseverstehen

3. Variante (Aufgabentyp 2, einteilig):

Schreiben mit **zwei** weiteren integrierten Teilkompetenzen, die als solche identifizierbar sein müssen

Schreiben – Leseverstehen – Hör- Hörsehverstehen

4. Variante (Aufgabentyp 3, zweiteilig):

Schreiben + **zwei** weitere Teilkompetenzen, die jeweils isoliert überprüft werden

**Teil A:** Schreiben + **Teil B:** Leseverstehen **und** Sprachmittlung / Hör- / Hörsehverstehen / Sprechen

## 2.4 Lehr- und Lernmittel

In Übereinstimmung mit den in Kapitel 2.2 formulierten Grundsätzen der methodischen und didaktischen Arbeit im Französischunterricht sowie in Anlehnung an den Kernlehrplan gelten für die Auswahl der Lehr- und Lernmittel folgende Prinzipien:

- schülernahe, motivationsfördernde Auswahl von Medien und Arbeitsmitteln
- Berücksichtigung individueller Interessen und Bedürfnisse
- Authentizität, Aktualität und interkulturelle Bedeutsamkeit der Themen und Texte
- hinreichende sprachliche sowie inhaltliche Komplexität
- Berücksichtigung verschiedener Gattungen
- Orientierung an curricularen Vorgaben

Die Fachschaft Französisch setzt folgende Lehr- und Lernmittel verbindlich ein:

Einführungsphase GK	einsprachiges Wörterbuch Französisch zweisprachiges Wörterbuch Deutsch-Französisch Lehrwerk Passerelle (Cours Intensif Band 3)
---------------------	--

Folgende ergänzende, fakultative Lehr –und Lernmittel können (im Ganzen oder auszugsweise) je nach Bedarf und abhängig vom jeweiligen Unterrichtsvorhaben im Französischunterricht eingesetzt werden:

Sekundarstufe II	Novellen / Romane / Theaterstücke / Drehbücher  Spiel- bzw. Kurzfilme, Videoclips  Audiotexte / Lieder  Thematische Dossiers
------------------	--

Nähere Informationen diesbezüglich finden sich in Kapitel 2.1 des schulinternen Lehrplans.